



Supererde

V.K.B. hat Folgendes geschrieben: Hallo Inko,
okay, interessante Geschichte. Leider sehe ich die Themenvorgabe so gut wie gar nicht umgesetzt. Wo ist der "Wald"? Es sollte um einen "Wald ohne Bäume" gehen, und hier könnte man allenfalls einen Wald auf dem Planeten (wenn er denn noch heile wäre) annehmen. Aber das ist nicht Thema der Geschichte, wie es sein sollte, sondern kommt am Rand vor. Man könnte noch ein "den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen" reinterpretieren (sich mit dem ganzen Zeug aufhalten, satt mal gleich einen Blick auf den Planeten zu werfen).

Interessant fand ich die außerirdische Zivilisation dort, die müssen sehr kriegerisch gewesen sein. Frage mich nur, wie man das mit einer anderen "Grundhaltung" zuerst missverstehen konnte. Oder sind die erst so geworden und haben sich selbst zerstört, als das Schiff schon gestartet war?

Was für mich die Geschichte ein bisschen kaputtmacht, ist das lange Herauszögern des Offensichtlichen für die gewollte Überraschung. Aber das funktioniert für mich nicht. Wäre es bei Ankunft nicht das erste, was man tun würde, einen Blick auf das aktuelle Bildmaterial zu werfen? Damit hätte sich dann die gesamte Diskussion (und leider auch die Geschichte) schon erledigt.

Wyland ist mir ein bisschen zu sehr an die Alien-Franchise angelehnt.

Punkte vergebe ich erst, wenn ich alles gelesen habe.

beste Grüße,
Veith

Edit: 2 Punkte von mir

Hallo V.K.B.

Vielen Dank für deinen Kommentar und für die Punkte.

Ich saß erstmal ganz baff vor dem Thema und dachte: Die können doch jetzt nicht ernsthaft Wald und Bäume in den Texten verlangen, das wäre doch zu naheliegend. Damit lag ich falsch, das weiß ich jetzt.

Und dann hab ich gesucht, woher die Redewendung: "Den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen" eigentlich kommt. Da fand ich Christoph Martin Wieland. Daran ist der Name Wyland des Bordcomputers angelehnt. Die anderen beiden Namen sind doof gewählt, aber ich wollte nicht Chris und Martin nehmen.

Die Menge der Möglichkeiten wollte ich einmal mit den Übersetzungsvarianten illustrieren, je nach Grundstimmung sollten verschiedene Vokabelsätze verwendet werden.
Später (also hinterher) ist mir auch noch eingefallen, dass die Waffensysteme noch nach A, B und C hätten sortiert sein können und dass man überhaupt noch viel mehr Annäherungs- bzw. Angreiftaktiken hätte auslegen können. Ich hab ja nicht mal geschrieben, wie viele Soldaten noch in den Schlafkammern lagen und gruppenweise hätten aktiviert werden können.

Das Bildmaterial war halt das einzige, was sie hatten. Ich hab es schlecht wiedergegeben, das ist klar. Meine Idee war, dass da vor 50 Jahren mal eine unbemannte Sonde da war, die hat Bilder gemacht und dann ist das Raumschiff los und erst als sie um die Kepler-Sonne rumgeflogen sind, hatten sie wieder



Supererde

Sichtkontakt.

Der Sprachkontakt ist zwischendurch, also vor 20 Jahren mal abgerissen, da schlief die Crew aber. Auch das hab ich alles nicht geschrieben.

Ich hatte Paradoxien wegen schnellen Reisens vermeiden wollen, deswegen der Hickhack mit den Jahren.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).